



ARBEITSBLATT zu **NEUE BERUFE**

Text A: Social-Media-Manager: Lauras Blog

A1 Lies den Text einmal schnell. Was ist das Thema? Kreuze an.

1. Laura hat jetzt einen Account bei Facebook.
2. Laura nennt die wichtigsten Probleme in den sozialen Netzwerken.
3. Laura spricht über die Aufgaben und Ziele von Social-Media-Managern.

A2 Lies den Text noch einmal und ordne die Sätze den Textabschnitten zu.

1. Laura erklärt die Aufgaben von Social-Media-Managern.
2. Laura erklärt, dass Social-Media-Manager hinter solchen Aktionen stecken.
3. Laura beschreibt, was Social-Media-Manager können müssen.
4. Laura erklärt, wie Werbung in den Social-Media-Kanälen funktioniert.
5. Laura war überrascht, dass 18 Millionen Menschen die Facebook-Seite eines Autoherstellers geliked haben.

Social-Media-Manager: Lauras Blog

Mein Leben im sozialen Netz

by: Laura, 15. November 2015, 0 Comments

A __ Heute bin ich zufällig auf der Facebook-Seite eines großen Autoherstellers gelandet und war total überrascht: 18 Millionen Menschen haben diese Seite geliked*. Ich frage mich wirklich, was das für Leute sind. Warum finden sie die Seite eines Autoherstellers cool?

B __ Jetzt weiß ich: Dahinter stecken kluge Köpfe. Von allein kommen viele User nämlich nicht auf solche Seiten. Sie werden dorthin gelenkt. Und zwar von Social-Media-Managern. Im Moment werden sie von vielen Unternehmen gesucht.

C __ Sie betreuen die diversen Social-Media-Auftritte eines Unternehmens, zum Beispiel bei Facebook, Twitter oder Youtube, und sorgen dafür, dass viele Menschen auf die Seiten kommen. Und sie liken*. Das scheint zu klappen.

D __ Das ist moderne Werbung, und manchmal sieht das gar nicht wie Werbung aus. Sie denken sich zum Beispiel interessante Themen aus, die die User auf die Facebook-Seite holen oder sie auf einen Tweet antworten lassen. Der Gedanke dahinter: Wenn die Besucherzahlen in den Social-Media-Kanälen steigen, dann steigt auch die Bekanntheit der Marke.

E __ Social-Media-Manager wissen, was bestimmte Zielgruppen gut finden, und wie man mit ihnen kommuniziert, denn sie sind selbst seit Langem auf Facebook & Co unterwegs. Und welche Produkte man wann und auf welche Art bewirbt, lernen sie dann im Job.

Social-Media-Plattformen sind die Werbekanäle der Zukunft.

Bis zum nächsten Mal!

Eure Laura

* liken: einen Beitrag oder eine Seite auf Facebook mit „Gefällt mir“ markieren.

A3 Sucht in den Textabschnitten Wörter und Ausdrücke, die zum Thema „Social Media“ passen. Benutzt die Wörter und Ausdrücke in einem Satz.

auf einer Facebook-Seite landen, liken, ...

A4 Arbeitet in fünf Gruppen. Jede Gruppe schreibt eine bis zwei Fragen zu einem Textabschnitt. Die anderen Gruppen antworten.



ARBEITSBLATT zu **NEUE BERUFE**

Text B: Social-Media-Manager (m/w)

B1a Was denkst du? Was sind die Aufgaben eines Social-Media-Managers? Was muss er/sie können? Kreuze an.

Aufgaben: Ein Social-Media-Manager ...

- ... entwickelt für eine Firma Strategien, wie diese sich in den sozialen Netzwerken präsentiert.
- ... surft nur im Internet.
- ... postet Interessantes über die Firma oder die Marke in den verschiedenen sozialen Netzwerken.
- ... antwortet auf Fragen von Usern in den Communities.
- ... schreibt in seinem privaten Facebook-Profil Interessantes über die Firma.
- ... arbeitet mit unterschiedlichen Abteilungen der Firma zusammen.
- ... analysiert Daten, die die User zum Beispiel auf Facebook hinterlassen.

Qualifikation: Ein Social-Media-Manager ...

- ... weiß viel über soziale Netzwerke.
- ... schreibt gute Texte fürs Internet.
- ... ist viel in den Netzwerken unterwegs und erkennt dort wichtige Trends.
- ... muss programmieren können.
- ... kann gut mit Menschen umgehen.
- ... sollte ein abgeschlossenes Studium haben, z.B. im Bereich Publizistik oder Medienmanagement.
- ... hat ein Gefühl für Themen, die in sozialen Netzwerken interessant sind, und kann gut darüber erzählen.

b Lies die Stellenanzeige „Social-Media-Manager (m/w)“. Welche Aufgaben und Qualifikationen aus a werden dort genannt? Schreib die passende Nummer aus a in die Anzeige.

B2 Such die Ausdrücke in der Stellenanzeige. Was bedeuten sie? Kreuze an.

- | | |
|--|--|
| 1. im Dialog stehen mit | <input type="checkbox"/> A mit jemandem regelmäßig sprechen/schreiben
<input type="checkbox"/> B bei Sprechen immer stehen |
| 2. Themen für digitale Medien aufbereiten | <input type="checkbox"/> A über digitale Medien sprechen
<input type="checkbox"/> B ein Thema so darstellen, dass man es gut im Internet versteht |
| 3. etwas perfekt beherrschen | <input type="checkbox"/> A Macht über etwas oder jemanden haben
<input type="checkbox"/> B etwas sehr gut können |
| 4. ein Gefühl für den richtigen Ton haben | <input type="checkbox"/> A sehr musikalisch sein
<input type="checkbox"/> B wissen, wie man sich in einer bestimmten Situation passend ausdrückt |
| 5. auf dem neuesten Stand sein | <input type="checkbox"/> A immer die neuesten Informationen haben
<input type="checkbox"/> B gerne stehen |
| 6. über ein abgeschlossenes Studium verfügen | <input type="checkbox"/> A ein Studium beendet haben
<input type="checkbox"/> B ein Studium nicht beendet haben |



ARBEITSBLATT zu **NEUE BERUFE**

Text D: Locationscout

Text E: Was muss ein Locationscout können?

D1 Wichtige Wörter beim Film: Lies die Definitionen und ergänze das Wort. Das Wörterbuch hilft dir.

1. r _____, -e: Diese Person sagt den Schauspielern, wie sie ihre Rolle spielen sollen. Sie hat die Verantwortung für den Film.
2. (etwas) _____: einen Film mit einer Kamera aufnehmen
3. s _____, -"-er: Textbuch von einem Film. Darin steht, was die Schauspieler machen und sagen sollen.

D2 Lies den Text „Locationscout“ einmal schnell. Welche Beschreibung passt?

A Ein Locationscout hat viele Wohnungen, Fabriken etc. und vermietet sie an das Filmteam. An diesen Orten dürfen sie dann drehen.

B Ein Locationscout sucht Orte, vor allem für Filme. Er macht Fotos von den Orten und spricht mit dem Regisseur. Er diskutiert auch mit den Besitzern der Wohnungen oder Häuser.

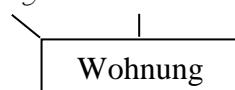
C Ein Locationscout dekoriert und verändert Orte (z.B. Wohnungen, Fabriken, Häuser), damit sie zum Drehbuch passen.

D3 Die Arbeit von einem Locationscout: Wie geht er vor? Lies den Text noch einmal und bring die Aufgaben in die richtige Reihenfolge.

- A ___ Er überlegt: Wie sehen die Orte aus?
- B ___ Wenn er einen guten Ort gefunden hat, macht er Fotos von dem Ort.
- C ___ Er zeigt die Fotos dem Regisseur.
- D ___ Er spricht mit dem Regisseur und fragt, wie er sich die Orte vorstellt.
- H 1 Der Locationscout liest das Drehbuch.
- E ___ Weiß der Locationscout keinen passenden Ort in seiner Sammlung, sucht er einen neuen Ort mit dem Auto, mit dem Fahrrad oder zu Fuß.
- F ___ Er macht einen Mietvertrag mit den Besitzern vom Haus oder der Wohnung.
- G ___ Wenn dem Regisseur die Fotos gefallen, spricht er mit den Besitzern von den Häusern oder Wohnungen.

D4 Suche im zweiten Textabschnitt alle Wörter, die zu einer Wohnung passen. Beschreibe dann kurz deine eigene Wohnung.

klein/groß Altbau



D5 Rollenspiel: Gespräch mit dem Regisseur

Arbeitet zu viert (2 Locationscouts, 2 Regisseure) und lest die Rollenkarten. Spielt das Gespräch und präsentiert euren Ort in der Klasse.

Locationscouts	Regisseure
1. Wählt zusammen mit den Regisseuren einen Film aus. Einigt euch gemeinsam auf eine Szene in dem Film. 2. Überlegt zu zweit, wo man diese Szene drehen könnte. Nennt drei Orte. Wie sehen die Orte genau aus? Macht Notizen und beschreibt die Orte den Regisseuren. 3. Einigt euch mit den Regisseuren auf mindestens einen Ort.	1. Wählt zusammen mit den Locationscouts einen Film aus. Einigt euch gemeinsam auf eine Szene in dem Film. 2. Überlegt zu zweit, wo man diese Szene drehen könnte. Wählt drei Orte. Wie sehen die Orte genau aus? Macht Notizen. 3. Die Locationscouts stellen euch drei Orte vor. Vergleicht mit euren Ideen. Einigt euch mit den Locationscouts auf mindestens einen Ort.

Liebesfilm	Krimi	Actionfilm
Ein Mann und eine Frau lernen sich im Urlaub kennen und verlieben sich ineinander. Dann ist der Urlaub zu Ende.	Die Polizei findet im Fluss einen toten Mann. Ein Detektiv hilft der Polizei bei der Suche nach dem Täter.	Drei FBI-Agenten finden in einem Hochhaus eine Bombe. Sie haben nur zehn Minuten Zeit, dann explodiert sie.

E1 Was muss ein Locationscout können? Ergänze die Wörter in der richtigen Form.

diskutieren – Drehbuch – entscheiden – finden – im Internet – Ort – wichtig – Wohnung

A Gute Fotos sind wichtig. Denn der Regisseur sieht nur die Fotos der möglichen Orte. Dann _____ (1) er, ob sie passen.

B Einfach losfahren und suchen, führt nicht immer zu einem Ergebnis. Es ist _____ (2), vorher mit vielen Menschen zu sprechen und _____ (3) nach Informationen zu suchen.

C Locationscouts _____ (4) mit den Besitzerinnen oder Besitzern von den _____ (5) oder Häusern über den Mietvertrag. Das muss man gut können.

D Locationscouts lesen das _____ (6) und müssen sich bildlich vorstellen können, wie der _____ (7) aussieht.

E Wer viele unterschiedliche Menschen kennt, _____ (8) schneller eine gute Location.

E2 Ordne die Eigenschaften den Beschreibungen in a zu.

- 1 __ Er muss viel Vorstellungskraft haben.
- 2 __ Er muss gut fotografieren können.
- 3 __ Er muss gut mit Menschen umgehen können.
- 4 __ Er sollte viele Leute kennen.
- 5 __ Er muss wissen, wo er Informationen findet.